

Vorschlag der Kirchengemeinde/n zur Reduktion der
Gebäudekosten und THG-Emissionen im Projekt Gebäude 2030 –
Räume für Morgen

(ein Formular pro Vorschlag)

1.) Um welches Gebäude geht es?

.....

2.) Beschreibung des Vorschlags:

a) Was ist unser Vorschlag?

.....

b) Welche Voraussetzungen müssen zur Umsetzung des Vorschlags
geschaffen werden?

.....

c) Welche nachteiligen Wirkungen könnten die Umsetzung des Vorschlags
haben?

.....

d) Welche Hindernisse könnten der Umsetzung des Vorschlags
entgegenstehen?

.....

e) Wer ist zur Umsetzung des Vorschlags zu beteiligen?

.....

f) Was kostet die Umsetzung des Vorschlags?

.....

g) Was sind die ersten Schritte für die Umsetzung des Vorschlags?

.....

h) Wer kümmert sich um die Umsetzung des Vorschlags?

.....

i) Bis wann kann der Vorschlag umgesetzt sein?

.....



3.) Auswirkungen des Vorschlags auf die Kosten und CO₂ Emissionen:

a) Energie:

Verbrauchsreduktion/Emissionsreduktion/“Kompensation“ um

- Heizenergie -.....% kWh/a CO₂ in t
(Gas, Öl, Pellets, Fernwärme, Heizstrom)
- Allgemeinstrom -.....% kWh/a CO₂ in t
- PV-/Windanlage -.....% kWp CO₂ in t

b) Kosten:

Kostensenkung in Höhe von

- Heizenergiekosten Euro
(Gas, Öl, Pellets, Fernwärme, Heizstrom)
- Stromkosten Euro
- Sonstige Betriebskosten Euro
- Instandhaltungsrücklage Euro

Ext. Kostenbeteiligung in Höhe von

- Heizenergiekosten Euro
(Gas, Öl, Pellets, Fernwärme, Heizstrom)
- Stromkosten Euro
- Sonstige Betriebskosten Euro
- Sonst. Einnahmeerhöhung Euro

Bei einer intensivierten Nutzung bitte auch bedenken, ob Sie insgesamt höhere Betriebskosten, insbesondere für Heizung und Strom erwarten.